



Montag, 15. Januar 2018, SIXDAYS\_16\_01\_23 / kk

## Pressemitteilung:

# **Burkart/Havik gehen als Führende ins Finale**

## **Belgisches Duo gewinnt U23-Cup souverän**

Schnell, hart, taktisch – so lautete das Fazit des Sportlichen Leiters Erik Weispfennig nach der großen Jagd am Montagabend, dem vorletzten Tag der 54. SIXDAYS BREMEN. „Die Jungs haben ein Wahnsinnstempo vorgelegt und doch hat die Jagd am Ende keine großen Veränderungen im Klassement gebracht“, so Weispfennig. Achim Burkart und Yoeri Havik (Team X-Tip/Die Spielermacher) gehen mit zwei Zählern Vorsprung vor Kenny De Ketele und Theo Reinhardt (Team swb) ins große Finale. Ebenfalls in der Nullrunde folgen Wim Stroetinga und Robbe Ghys (Team Der Installatör) vor Christian Grasmann und Jesper Mørkøv (Team ÖVB).

„Noch immer sind fünf Teams im Rennen um den Gesamtsieg. Auch die Fünfplatzierten, Kneisky und Howard, können es an die Spitze schaffen. Das wird ein unfassbar spannendes Finale“, sagt Weispfennig. Der am Sonntagmorgen nach einem Sturz neutralisierte Michele Scartezzini konnte das Rennen heute nicht fortsetzen. Sein Teamkollege Francesco Lamon fuhr in den Einzeldisziplinen.

Mit der 3. Etappe beendeten die U23-Nachwuchsfahrer den Wettbewerb. Die Belgier Bryan Boussaer und Jules Hesters (Team 9) siegten souverän vor Anders Fynbo und Martin Osmarsson Mollerup (Team 6) und Luca Felix Happke und Arne De Groot (Team 2).

„Bryan und Jules haben einen Start-Ziel-Sieg hingelegt und das Feld über die zwei Tage dominiert. Ich bin mir sicher, dass wir von ihnen in Zukunft noch viel hören werden“, sagt Weispfennig.

Im Sprinterwettbewerb führt René Enders das Feld weiterhin an. Er wurde im Verlauf des Rennabends feierlich verabschiedet und zeigte sich sichtlich emotional. „Es ist ein gut überlegter Schritt und ich habe mir sehr viel Zeit mit der Entscheidung gelassen. Es gibt einfach auch ein Leben nach dem Sport und das bringt mindestens genauso viele Herausforderungen mit sich“, sagt Enders. Am Finalabend steigt er ein letztes Mal aufs Rad. Dann wird sich zeigen, ob er sich selbst das größte Abschiedsgeschenk machen kann.

Einmal dort fahren, wo sonst nur die Profis unterwegs sind – dieser Traum wurde für die Jedermänner und -frauen im großen Finale von DEIN RENNEN powered by owayo wahr. Matthias John legte mit 9.852 Sekunden die Bestzeit vor. Im Frauenfeld hatte Jane Drage die Nase vorn (11.344 Sekunden).

(2.230 Zeichen inkl. Leerzeichen)



### Gesamtwertung nach dem fünften Renntag

Rang	Name	Teamsponsor	Runde	Punkte
1	Burkart Achim - Havik Yoeri	X-Tip/Die Spielmacher	0	244
2	De Ketele Kenny - Reinhardt Theo	swb	0	242
3	Stroetinga Wim - Ghys Robbe	Der Installatör	0	211
4	Grasmann Christian - Mørkøv Jesper	ÖVB	0	203
5	Howard Leigh - Kneisky Morgan	Schulenburg	1	261
6	De Pauw Moreno - Lampater Leif	Adler Solar	7	173
7	Graf Andreas - Beyer Maximilian	Atlantic Gruppe	12	142
8	Vergaerde Otto - Bommel Henning	Bremen Eins	17	146
9	Pieters Roy - Heßlich Nico	Hermes Systeme	17	67
10	Liß Lucas - Marguet Tristan	Sonne am Haus	19	120
11	Scartezzini Michele - Lamon Francesco	Geschmackslabor	22	78
12	Freuler Jan-André - Augenstein Moritz	Courtyard by Marriott	24	70

### Weitere Informationen für die Redaktionen:

Kerstin Keithan, Tel. 04 21 / 35 05 – 4 34, Fax 04 21 / 35 05 – 3 40

E-Mail: [keithan@oebv-arena.de](mailto:keithan@oebv-arena.de) Internet: [www.sixdaysbremen.de](http://www.sixdaysbremen.de)